

# JUBILÄUMSKONZERT



60 Jahre  
Lehr'scher  
Männerchor  
Ober-Roden

1929

1989

Samstag, 21 Oktober 1989      20.00 Uhr  
Mehrzweckhalle Ober-Roden      Eintritt: 10,- DM

Leitung: Mathias Dickhut

## Mitwirkende:

Es singen die LEHR'SCHEN CHÖRE

Lehr'scher Männerchor

Lehr'scher Frauenchor

Junger Chor Rödermark

Jürgen Wagner, Tenor Nationaltheater Mannheim

J. David Jackson, Klavier

Moderation und Leitung: Mathias Dickhut

# PROGRAMM

## Feierliche und besinnliche Chormusik

Es singt der *Lehr'sche Männerchor*

- Friedrich Zipp „*Frohlocket, Ihr Völker*“ (Psalm 47)  
Motette für vierstimmigen Männerchor
- Bedrich Smetana „*Die Mitgift*“  
aus: Zwei Chöre für Männerchor
- Franz Schubert „*Gesang der Geister über den Wassern*“  
a cappella – Fassung für Männerchor
- 

## Berühmte Lieder und Arien

Jürgen Wagner, Tenor  
J. David Jackson, Klavier

- Franz Schubert „*Der Musensohn*“
- Friedrich von Flotow „*Ach! So fromm!*“  
Arie des Lyonel aus: „*Martha*“
- Giuseppe Verdi „*La donna è mobile*“  
Arie des Herzogs aus: „*Rigoletto*“
- 

## Der Lehr'sche Frauenchor stellt sich vor

- Johannes Brahms „*Ich hörte ein Sichlein rauschen*“  
Eine Volksliedbearbeitung nach einer  
Weise aus Franken
- Hugo Distler „*Jägerlied*“  
aus dem Mörike - Chorliederbuch
- Felicitas Kukuck „*Toccata*“  
für Tasteninstrument und  
dreistimmigen Frauenchor
- Anton Stingl „*Der kleine Fluß*“  
Eine ukrainische Volksweise
-

## **Spirituals – gesungen vom Jungen Chor Rödermark**

Bearbeitungen: Bernhard Binkowski

„*Every time I feel the Spirit*“

„*Po' little Jesus*“

„*When the Saints*“

---

## **Aus der Welt der Operette**

Jürgen Wagner, Tenor  
J. David Jackson, Klavier

Johann Strauß

„*Als flotter Geist*“  
Auftrittslied des Barinkay aus:  
„*Zigeunerbaron*“

Franz Lehár

„*Dein ist mein ganzes Herz*“  
Lied des Sou-Chong aus:  
„*Land des Lächelns*“

---

## **Zu guter Letzt:**

### **Der Lehr'sche Männerchor singt Volkslieder**

Felix Mendelssohn-Bartholdy

„*Der frohe Wandersmann*“

Hermann Schroeder

„*Zum Tanze, da geht ein Mädel*“

Friedrich Silcher

„*Lebe wohl!*“